

Du hast die Wahl:

Die Stimmabgabe zur Wahl des Betriebsrats der Charité CFM GmbH findet auf den einzelnen Standorten ab dem 10.04.2018 jeweils **zwischen 06:00 Uhr und 18:00 Uhr** statt.

Hier die Termine:

- **10.04.2018 Charité Mitte** (Eingang Bauteil 2721/ neben der Leitwarte)
- **11.04.2018 Virchow Klinikum** (Glashalle/ Mittelallee 10)
- **12.04.2018 Benjamin Franklin** (Haus 5UG / neben Kantine)
- **13.04.2018 Logistikzentrum** (Pausenraum 12:00– 15:00 Uhr)

öffentliche Auszählung der Stimmen dann am 13.04.2018 ab 17:00 Uhr am Campus Charité Mitte, Virchowweg 23 5 OG, Raum: 05.002

Keine Zeit zur Wahl zu gehen?

Beantrage Briefwahl beim Wahlvorstand!
Kontakt zum Wahlvorstand:
Telefon: 030-450-673355; Fax: 450578997
E-Mail: cfm-betriebsratswahl@cfm-charite.de

Kontakt zu uns: 015908473271

Was wird überhaupt gewählt?

Es sind 23 Plätze im Betriebsrat der Charité CFM GmbH zu besetzen. Wahlberechtigt sind alle Arbeitnehmer der CFM (auch von der Charité gestellte Mitarbeiter). Der gewählte Betriebsrat ist 4 Jahre im Amt. Von den 23 späteren Betriebsratsmitgliedern können sechs Mitglieder von der Arbeit freigestellt werden und 100% ihrer Arbeitszeit für den Betriebsrat (also für Euch) tätig sein. Der Betriebsrat ist bei (fast) allen Fragen Ansprechpartner für die Mitarbeiter. Hierzu zählt z.B. Arbeitszeit, Versetzungen, Kündigungen, Gesundheitsschutz, Urlaub, usw... **Ein guter Betriebsrat ist wichtig, da er im Notfall für Euch da ist.**

Unsere ver.di CFM Liste zur Betriebsratswahl



Und noch viele, viele weitere Kolleginnen und Kollegen, die sich im Betriebsrat für Euch stark machen wollen. Unsere Liste besteht insgesamt aus 103 Kandidaten und Kandidatinnen.

Unter anderem kandidieren (Bilder: von links nach rechts): Maik, Kati, Aaron, Ismeta, Daniel, Ulf, Pinar, Sascha, Kathi, Ben, Sebastian, Frank, Christiane, Monika, Bettina, Dirk, Piotr, Baskaran, Dietmar, Jessica, Stephan, Carola, Christine, Roy, Kenan, Marcel, Andre, Mehmet, Sascha, Andreas, Nico, Dietmar, Christian, Diana, Eduard usw...

Wir kommen aus (fast) allen Bereichen der CFM.



Eure Liste bei der Wahl des Betriebsrats der Charité CFM



Kontakt zu uns: 015908473271

**Liste5
ver.di—macht gute Arbeit möglich**

Weitere Infos unter **verdi-cfm.com** oder bei deiner ver.di Kollegin oder deinem ver.di Kollegen vor Ort.

Warum die ver.di Kandidaten in den Betriebsrat wählen?

Die Kolleginnen und Kollegen in der CFM, die sich in ver.di zusammengeschlossen haben, kämpfen seit Jahren für bessere Lohn- und Arbeitsbedingungen in der Charité CFM. Uns sieht man nicht nur kurz vor einer Wahl mit großen Versprechungen und bunten Postern. Wir sind das ganze Jahr mit vielen Themen im Betrieb unterwegs und immer ansprechbar wenn es um Probleme am Arbeitsplatz geht. Unsere Stärke ist unser Zusammenhalt.

Unsere Aufgabe ist die Verbesserung der Lohn- und Arbeitsbedingungen. Um ein solches Vorhaben überhaupt erst zu ermöglichen, haben wir von Natur aus eine klare Abgrenzung zum Arbeitgeber.

Das wir klare Kante zeigen können, haben wir über Jahre unter Beweis gestellt. Das Verbesserungen aber auch nicht vom Himmel fallen und nur das Ergebnis von vielen Menschen sein können, liegt auch in der Natur der Dinge und zeigt sich derzeit mit Lohnerhöhung des Grundlohns von 11€/Stunde, den wir als ver.di Kolleginnen und Kollegen in der CFM für 1600 Kolleginnen und Kollegen erkämpft haben. Mit mehr Mitstreitern ist da auch noch mehr drin für alle. Aber auch, dass die CFM zu einer 100% Tochter der Charité wird, haben wir mit Druck auf die Politik erkämpft.

Darum die ver.di Kandidaten wählen.

Ihr wollt Vertreter im Betriebsrat die dort kritisch die arbeitenden Menschen der CFM in den Vordergrund stellen, dann seid Ihr bei uns richtig.

Sind wir als ver.di Liste unabhängig?

Unabhängig sind wir nicht! Wir sind abhängig davon, dass Viele sich mit einbringen um etwas zu bewegen. Aber dadurch sind wir **unabhängig vom Arbeitgeber!** Sind andere das auch?

Schulden wir jemand Rechenschaft?

Wir sehen uns klar in der Verpflichtung, unseren Wählerinnen und Wählern und allen Kolleginnen und Kollegen über unsere Arbeit Bericht zu erstatten. Wir sehen die Vernetzung der arbeitenden Menschen in der CFM als unsere wichtigste Aufgabe an. Nur gemeinsam kann man Interessen gezielt und erfolgreich durchsetzen.

Sind wir für alle Mitarbeiter da?

Natürlich sind wir für alle Mitarbeiter als Betriebsrat da. Egal ob Gewerkschaftsmitglied oder nicht. Wir wollen ja die Situation von allen Beschäftigten verbessern! Dafür sind wir auch auf die Hilfe von allen angewiesen!

Können wir dann mit einer ver.di Mehrheit im Betriebsrat mehr Geld durchsetzen?

Nein! Betriebsverfassungsgesetz § 77 Abs. 3 sagt klar, dass ist Aufgabe der Gewerkschaft: *„Arbeitsentgelte und sonstige Arbeitsbedingungen, die durch Tarifvertrag geregelt sind oder üblicherweise geregelt werden, können nicht Gegenstand einer Betriebsvereinbarung sein.“* Aber wir sind auch mehr als nur die Liste zur Betriebsratswahl! Wir sind eine Gewerkschaft und wenn alle sich mit einbringen, können wir bessere Arbeitsbedingungen (notfalls auch mit Streik) durchsetzen. Wir sind aber immer nur so stark, wie die Menschen in einem Betrieb uns machen. Und ein ver.di Betriebsrat gibt erst den Rückhalt und die Bestätigung für den weiteren Weg.

Warum gibt es 5 Listen bei dieser Wahl? Und warum sind wir als ver.di Liste anders?

Offensichtlich sehen nicht alle Beschäftigten, den seit mehr als 100 Jahren bewährten Weg, sich gemeinsam zu vernetzen und gemeinsam und geschlossen (in einer Gewerkschaft) für bessere Arbeit zu kämpfen, als Ihren Weg an. Das ist auch ok, Demokratie braucht verschiedene Meinungen. Eine echtes Gegengewicht gegenüber dem Arbeitgeber sind wir aber nur im organisiertem Zusammenhalt. Laut Grundgesetz in einer Gewerkschaft!

Aber dennoch bleibt neben der Frage, wo waren die alle eigentlich in den letzten vier Jahren, als wir für Verbesserungen gekämpft haben, noch weitere Fragen bei Listen offen:

Liste 1: Warum wird damit geworben, dass im Jahr 2013 einmalig der 24.12. u. 31.12. frei waren, aber verschwiegen, dass erst seit Aufnahme der Tarifverhandlungen durch ver.di im Jahr 2016, auch zukünftig der 24.12. u. 31.12. frei sein werden?

Warum geht die Liste davon aus, dass wir uns nur um ver.di Mitglieder kümmern würden? Schließlich haben wir mit 150 ver.di-Mitgliedern Verbesserungen für 1600 Mitarbeiter erreicht.

Einige Kandidaten kennen wir aus Personalgesprächen, aber von der Arbeitgeberbank. Werden diese zukünftig auf beiden Seiten sitzen?

Liste 2: Werden die Gruppenleiter aus der Reinigung zukünftig ihre selbst aufgestellten Dienstpläne im Betriebsrat prüfen und mitbestimmen?

Warum wurde im CBF OP durch die Liste 2 behauptet, dass (Charité) Gestellte nicht wahlberechtigt sein sollen?

Eure ver.di Liste zur CFM Betriebsratswahl

